



A I

» „Welche Schwerpunkte werden bei uns in der derzeitigen Taufpastoral gesetzt und welche Inhalte und Botschaften sind uns wichtig?“

- » **Schwerpunkte, die gesetzt sind, und Inhalte sowie Botschaften, die als bedeutsam gelten, leiten das eigene Handeln. Darum ist es angemessen, sich dieser Optionen zu vergewissern.**
- » **Inhaltliche Entscheidungen führen oft zu spezifischen Formen, mit denen sie umgesetzt werden. Darum ist die Frage „Wie und in welcher Form setzen wir bislang unsere Schwerpunkte um?“ angefügt.**
- » **In einem zweiten Durchgang können die Fragen von A I als Orientierungen für die Zukunft beantwortet werden: Welche Schwerpunkte, Inhalte und Botschaften sind für die Zukunft wichtig?**

» „Welche Schwerpunkte setzen wir derzeit?“

» „Welche Inhalte und Botschaften sind uns wichtig?“

THEOLOGISCHE ODER GEISTLICHE ASPEKTE

- » Eingliederung in die Gemeinschaft der Christen bzw. die katholische Kirche
 - » Verbindung mit Christus
 - » Hinführung zur Gotteskindschaft (Zusage Gottes: „Du bist geliebt und wertvoll“)
 - » Befreiung aus der Erbsünde
 - » Teilhabe an Tod und Auferstehung Christi
 - » weitere Aspekte...
-
-

ANTHROPOLOGISCHE ASPEKTE

- » Sinnsuche der Menschen begleiten
 - » Glaube als Hilfe für eine Identitätsfindung anbieten
 - » Suche nach Heil und Unversehrtheit sakramental deuten
 - » dem menschlichen Bedürfnis nach Heimat und Geborgenheit einen Raum schenken
 - » Gottes-Beziehungen aufbauen
 - » Lebenszusagen geben
 - » „Hoch-Zeit“/Wendepunkte des Lebens gestalten
 - » weitere Aspekte...
-
-

PÄDAGOGISCHE ASPEKTE

- » Stärkung der Eigenständigkeit und Verantwortlichkeit
 - » Unterstützung bei der Ausbildung der kindlichen Persönlichkeit
 - » Förderung der Gemeinschaftsfähigkeit
 - » Stärkung der religiösen Erziehungskompetenz
 - » Einbindung in das Gemeindeleben
 - » Schaffung von Kontakten
 - » Anregungen für selbstorganisiertes Engagement geben
 - » Gestaltungshilfen für ein Leben in der Gesellschaft geben
 - » weitere Aspekte...
-
-



BILDUNGS- UND KATECHETISCHE ASPEKTE

- » Vermittlung von Glaubenswissen und Glaubenspraxis
- » Lebensfragen, Religiosität und christlichen Glauben ins Gespräch bringen
- » Reflexion der individuellen Glaubensbiographien
- » Bedeutung kirchlicher Tradition und ihrer Werte erkennbar machen
- » Vorbereitung auf den Mitvollzug der Sakramente
- » weitere Aspekte...

» „Wie und in welcher Form setzen wir bislang unsere Schwerpunkte um?“

VERKÜNDIGUNG UND VERMITTLUNG

- » Gespräche mit Eltern und Paten
- » Gespräche im Seelsorgebereich / in der Kirchengemeinde (siehe Punkt A II „Rahmenbedingungen ...“)
- » Katechese
- » Glaubenskurse
- » Bildungsveranstaltungen
- » Predigten
- » Familienwochenenden
- » jährliche Treffen von Getauften und ihren Eltern / Familien
- » Gremien-Arbeit
- » Geistliche Angebote
- » weitere Möglichkeiten...

LITURGIE

- » Taferinnerungsgottesdienste
 - » Familiengottesdienste
 - » Eucharistiefeier
 - » Gottesdienste an kirchlichen Hochfesten
 - » Asperges / Taufgedächtnis mit Weihwasser-Besprenzung in Gottesdiensten
 - » weitere Möglichkeiten...
-
-

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

- » Pfarrbrief und/oder Gemeindeblatt („Wocheninfo“)
 - » Newsletter
 - » Briefe an junge Familien
 - » Briefe zur Geburt
 - » Briefe zur Taferinnerung
 - » Homepage
 - » Schaukasten
 - » Vermeldungen
 - » Kirchenraum
 - a) Hinweistafel, Info-Auslage ...
 - b) Taufbaum mit Täuflingsfotos, Osterkerze mit kleinen Taufkerzen und/oder Namenstafel ...
 - » Kirchengemeindlich öffentliche Veranstaltungen (Pfarrfest, Bildungsveranstaltungen, Projekte und Aktionen)
 - » Innovatives/Außergewöhnliches
 - » weitere Möglichkeiten...
-
-